

Quartalsbericht

1. Januar bis 30. September 2009

LPKF hebt Prognose für 2009 an

- Rekordwerte bei Auftragseingang und –bestand im dritten Quartal 2009
- Umsatzprognose für das Jahr 2009 auf mindestens €47 Mio. angehoben



Lasertechnik für unsere Zukunft

Konzernkennzahlen

	9 Monate 2009	9 Monate 2008	Veränderung (%)	Jahr 2008
Umsatz (Mio. €)	34,7	31,6	+ 9,8	45,4
Netto-Marge vor Anteilen Dritter (%)	9,5	3,7		5,1
EBIT (Mio. €)	5,0	1,9	+ 161,5	3,1
EBIT-Marge (%)	14,3	6,0		6,8
Konzernüberschuss nach Anteilen Dritter (Mio. €)	3,2	0,9	+ 247,7	1,8
Working Capital (Mio. €)	20,3	22,5	- 9,7	22,5
ROCE (%)	11,2	4,6		7,4
EPS (€)	0,29	0,08	+ 262,5	0,17
Finanzmittelbestand (Mio. €)	9,2	2,9	+ 218,1	6,0
Eigenkapitalquote (%)	68,6	68,7		68,1
Auftragsbestand (Mio. €)	19,8	8,0	+ 147,2	10,3
Auftragseingang (Mio. €)	44,1	32,6	+ 35,5	48,1

Kursverlauf der LPKF-Aktie in 2009



Quelle: www.ariva.de

Lagebericht

Branchenspezifische Rahmenbedingungen

Obwohl der Auftragseingang im Maschinenbau im August 2009 um drastische 43 % eingebrochen ist, sieht der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) die Talsohle erreicht. Für 2009 rechnet der Verband mit einem Produktionsminus von 20 % im Vergleich zum Vorjahr. Für das kommende Jahr wird wieder ein leichtes Wachstum der Maschinenproduktion erwartet.

Bedingt durch die globale Wirtschaftskrise musste der LPKF-Konzern in einigen Segmenten Umsatzrückgänge hinnehmen. Das starke Wachstum im Segment Schneid- und Strukturierungslaser hat jedoch unter dem Strich für eine äußerst positive Geschäftsentwicklung gesorgt.

Umsatzentwicklung

In den ersten neun Monaten 2009 ist der Umsatz im Konzern um 9,8 % auf €34,7 Mio. gestiegen. Der Umsatz im dritten Quartal 2009 lag bei €12,2 Mio.. Das Wachstum resultiert allein aus dem Segment Schneid- und Strukturierungslaser. Die anderen Segmente verzeichnen stagnierende oder rückläufige Umsätze. Allerdings war vor allem beim Rapid Prototyping und bei den Fügetechnologien eine Belebung der Geschäftsentwicklung zu erkennen.

Umsatzerlöse von externen Kunden (T€)	9 Monate 2009	9 Monate 2008
Schneid- und Strukturierungslaser	16.990	11.464
Rapid Prototyping	9.121	11.263
Fügetechnologien	3.789	4.051
Dünnschichttechnologien	3.436	3.358
Alle sonstigen Segmente	1.368	1.481
	34.704	31.617

Ergebnisentwicklung

Mit €2,2 Mio. und einer EBIT-Marge von 17,8 % lag das Quartalsergebnis vor Zinsen und Steuern (kurz: EBIT) wie auch in den beiden vorangegangenen Quartalen über den Erwartungen. In den ersten neun Monaten 2009 erzielte der LPKF-Konzern ein EBIT von €5,0 Mio. und eine EBIT-Marge von 14,3 % gegenüber €1,9 Mio. bzw. 6,0 % im Vorjahr. Die positive Umsatzentwicklung, ein veränderter Produktmix und Kostenersparnisse haben wesentlich zu der verbesserten Ertragsituation beigetragen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind vor allem aufgrund von erhöhten Kursgewinnen (plus €0,1 Mio.) gestiegen.

Die Einstellung neuer Mitarbeiter in der ersten Jahreshälfte 2008 führte zusammen mit vielen Überstunden und ergebnisbedingt gestiegenen variablen Bezügen zu einer Erhöhung des Personalaufwands um €0,7 Mio. bzw. 5,6 %. Vor allem aufgrund des Anstiegs der planmäßigen Abschreibungen auf aktivierte Entwicklungsleistungen haben sich die Abschreibungen um €0,2 Mio. erhöht.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich dagegen per Saldo kaum verändert: Während sich die Entwicklungsaufwendungen um €0,3 Mio. erhöht haben, konnten viele der übrigen unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesenen Kostenpositionen gesenkt werden.

Segmentberichterstattung

Das EBIT teilt sich wie folgt auf die Segmente auf:

EBIT (T€)	9 Monate 2009	9 Monate 2008
Schneid- und Strukturierungslaser	4.258	1.005
Rapid Prototyping	1.275	1.601
Fügetechnologien	164	90
Dünnschicht-technologien	-145	68
Alle sonstigen Segmente	157	173
Summe Geschäfts-segmente	5.709	2.937
Nicht verteilte Aufwendungen und Erträge:		
- Verwaltungskosten	-377	-390
- Sonstige	-381	-654
EBIT gem. Gewinn- und Verlustrechnung	4.951	1.893

Das Gesamtvermögen hat sich wie folgt entwickelt:

Gesamtvermögen (T€)	30.09. 2009	31.12. 2008
Schneid- und Strukturierungslaser	19.058	18.062
Rapid Prototyping	14.003	15.217
Fügetechnologien	3.558	2.884
Dünnschicht-technologien	6.927	6.857
Alle sonstigen Segmente	894	1.022
Summe Geschäfts-segmente	44.440	44.042
Nicht verteiltes Gesamtvermögen:		
- Steuerabgrenzung	286	498
- Flüssige Mittel	9.598	6.005
- Sonstiges	1.604	1.206
Gesamtvermögen	55.928	51.751

Vermögenslage

Das Anlagevermögen ist aufgrund der Zugänge bei den aktivierten Entwicklungsleistungen um €0,5 Mio. gestiegen. Hier spiegelt sich die intensive Entwicklungsarbeit vor allem bei MID-Strukturierungslasern wider. Die Vorräte liegen trotz des sehr hohen Auftragsbestands nur leicht über dem Niveau zum Ende des Vorjahres. Dagegen konnten die Forderungen und Sonstigen Vermögenswerte um €0,2 Mio. reduziert werden. Vor allem aufgrund von erhöhten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie ergebnisbedingt höheren Steuerrückstellungen sind die kurzfristigen Verbindlichkeiten um €1,7 Mio. erhöht. Der Bestand an liquiden Mitteln konnte um €3,6 Mio. auf nunmehr €9,6 Mio. gesteigert werden.

Finanzlage

Bei höheren Steuerrückstellungen, erhaltenen Anzahlungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen konnten die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten seit Anfang des Jahres um €0,8 Mio. zurück geführt werden.

Die Eigenkapitalquote liegt mit 68,6 % weiterhin über dem Branchendurchschnitt und zeugt von der soliden finanziellen Struktur der LPKF Laser & Electronics AG.

Aus der laufenden Geschäftstätigkeit konnte ein Mittelzufluss in Höhe von €7,5 Mio. (Vorjahr: €2,0 Mio.) erwirtschaftet werden. Neben dem positiven Konzernergebnis hat sich hier vor allem die Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen niedergeschlagen. Für Investitionen wurden per Saldo €2,7 Mio. (Vorjahr: €2,4 Mio.) ausgegeben. Der Schwerpunkt lag hier im Bereich der Entwicklung. Bei einem Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von €1,4 Mio. (Vorjahr: Zufluss von €0,2 Mio.) stieg der Finanzmittelbestand im Jahresverlauf um €3,2 Mio..

Investitionen

Investitionen in die Entwicklung von Produkten wurden in den ersten neun Monaten 2009 noch stärker als im Vorjahr vorangetrieben. Andere Investitionen wurden aufgrund des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds nur in geringerem Umfang vorgenommen. Insgesamt lagen die Investitionen mit €2,9 Mio. etwa auf dem Vorjahresniveau.

Mitarbeiter

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Mitarbeiter in den ersten neun Monaten 2009:

Bereich	30.09. 2009	31.12. 2008
Produktion	75	73
Vertrieb	79	72
Entwicklung	80	85
Service	59	53
Verwaltung	78	86
	371	369

Chancen und Risiken

Die Chancen und Risiken für den LPKF-Konzern haben sich für den Berichtszeitraum gegenüber dem Jahresende 2008 nicht grundlegend geändert, sodass die zu diesem Thema gemachten Aussagen im Geschäftsbericht 2008 weiterhin gelten. Ebenso gelten die Hinweise im Gesamtausblick dieses Berichts. Allerdings zeichnet sich aktuell zunehmend eine Stabilisierung der Weltwirtschaft ab. Zum 30. September 2009 bestanden keine bestandsgefährdenden Risiken.

Geschäftsverlauf in den Segmenten

Rapid Prototyping

Das Segment Rapid Prototyping ist von der weltweiten Rezession besonders betroffen, konnte aber im dritten Quartal einen steigenden Auftragseingang verzeichnen. Eine komplett erneuerte Produktpalette wurde für das Frühjahr 2010 angekündigt.

Schneid- und Strukturierungslaser

Das Segment Schneid- und Strukturierungslaser umfasst Lasersysteme zur Herstellung von Schablonen (Stencils), zur Leiterplattenbearbeitung und zur Herstellung von dreidimensionalen Schaltungsträgern (MIDs) nach dem von LPKF patentierten LDS-Verfahren.

Während der Umsatz mit StencilLasern weiterhin unter den Erwartungen liegt, hat sich das Geschäft mit Systemen zur Leiterplattenbearbeitung in den ersten neun Monaten erfreulich entwickelt und zu dem positiven Ergebnis des Konzerns beigetragen.

Insgesamt beruht das Umsatzwachstum vor allem auf dem boomenden Geschäft mit der patentgeschützten LDS-Technologie. Im September meldete LPKF einen Großauftrag über mehr als €6 Mio. für Systeme zur Herstellung von Mobilfunkantennen. Weitere Aufträge von Antennenherstellern folgten. Darüber hinaus besteht Wachstumspotenzial durch die Ausweitung der LDS-Technologie auf weitere Anwendungsbereiche. Das Geschäftsfeld verfügt aktuell über einen außerordentlich hohen Auftragsbestand.

Fügetechnologien

Während das erste Halbjahr im Bereich Kunststoffschweißen von der Krise der Automobilindustrie geprägt war, zeichnet sich im dritten Quartal eine Belebung des Geschäfts ab. Das beruht zum einen auf der wieder stärker werdenden Aktivität der Automobilzulieferer und zum anderen auf neuen Aufträgen aus anderen Branchen, wie z. B. der Medizintechnik. Das Segment Fügetechnologien hat trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds nach neun Monaten ein positives Ergebnis erwirtschaftet und gehört aus Sicht des Vorstands bei einem weiteren Anziehen der Weltkonjunktur zu den Wachstumsbereichen des Konzerns.

Dünnschichttechnologien

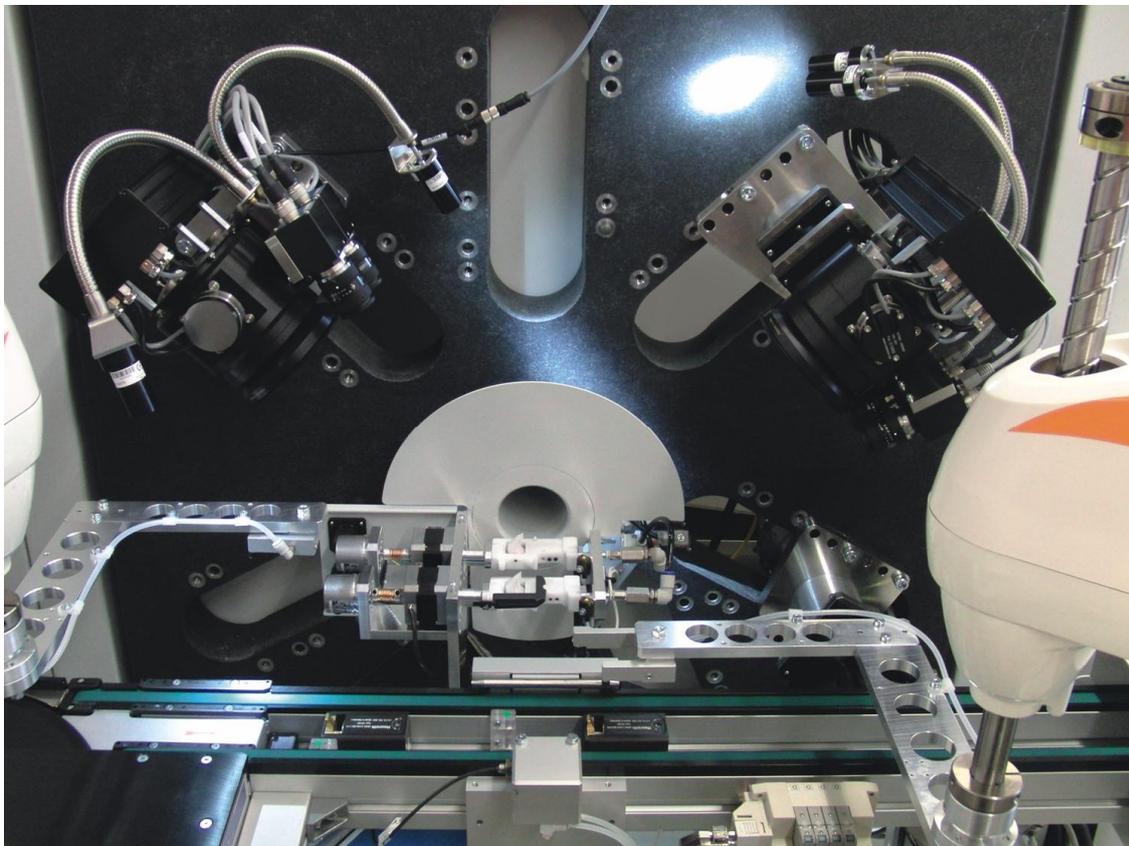
Das Geschäft mit Laseranlagen zur Strukturierung von Dünnschichtsolarzellen leidet infolge der Finanzkrise unter rückläufigen Auftragseingängen. Nach Abarbeitung des hohen Auftragsbestandes im ersten Halbjahr ist der Umsatz im dritten Quartal deutlich rückläufig. Die Aussichten sind sowohl von wirtschaftlichen als auch politisch beeinflussten Faktoren geprägt und derzeit entsprechend schwer einzuschätzen. Frühestens im ersten Halbjahr 2010 wird eine Belebung erwartet. Der Vorstand sieht in dem Geschäftsfeld allerdings mittelfristig bei einem Anspringen der Branchenkonjunktur wieder Wachstumschancen.

Gesamtausblick

Die Geschäftsentwicklung des LPKF-Konzerns in den ersten neun Monaten war von dem deutlichen Umsatzwachstum im Segment Schneid- und Strukturierungslaser geprägt. Das über den Erwartungen liegende Geschäft mit Systemen zur Herstellung von MIDs und der starke Auftragseingang haben den Vorstand veranlasst, die Prognose zum Jahresende anzuheben. Der Vorstand erwartet einen Jahresumsatz von mindestens € 47 Mio. bei einer zweistelligen EBIT-Marge.

Für das Gesamtjahr 2010 rechnet der Vorstand mit einem zweistelligen Umsatzwachstum und einer weiterhin zweistelligen EBIT-Marge. Aussagen über den Geschäftsverlauf in 2010 sind jedoch maßgeblich von der weiteren konjunkturellen Entwicklung abhängig.

Innenansichten eines Erfolgsmodells: LPKF Fusion



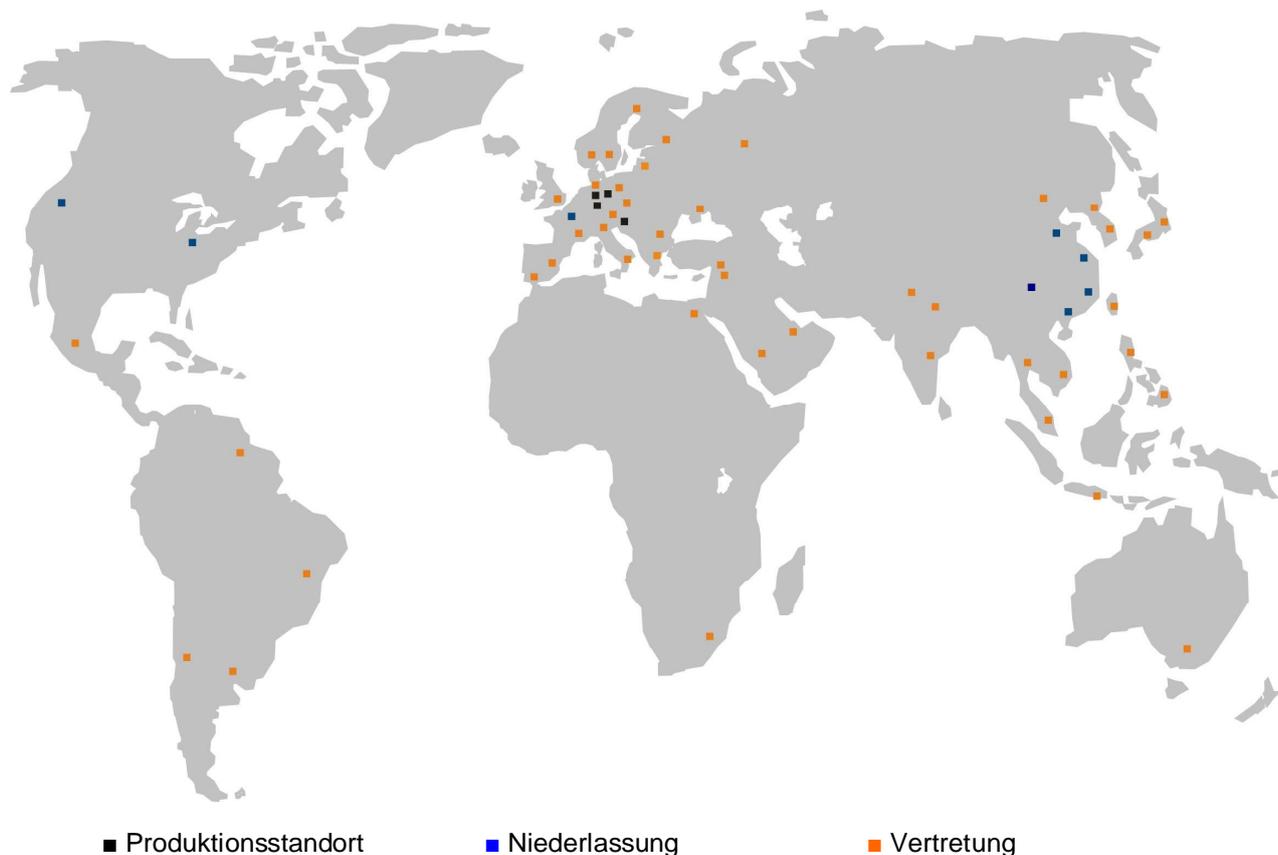
Vier Laserköpfe, sieben Positionen – der innovative LPKF Fusion 3D reduziert den Produktionszyklus für die Strukturierung von dreidimensionalen Schaltungsträgern auf ein Drittel.

Konzernabschluss

Konsolidierungskreis

Neben der Konzernmutter LPKF Laser & Electronics AG, Garbsen, sind folgende Tochterunternehmen in den Konzernabschluss einbezogen worden:

Unternehmen	Sitz	Land	Beteiligung	Erwerb/ Gründung
LaserMicronics GmbH	Garbsen	Deutschland	100,0 %	1989
LPKF Laser & Elektronika d.o.o.	Naklo	Slowenien	75,0 %	1995
LPKF Distribution, Inc.	Tualatin	USA	85,0 %	1994/1999/2005
LPKF Motion & Control GmbH	Suhl	Deutschland	50,9 %	1991/1999
LPKF France S.A.R.L.	Créteil	Frankreich	100,0 %	1999/2007
LPKF (Tianjin) Co. Ltd.	Tianjin	VR China	86,0 %	2000
LPKF Laser & Electronics (ASIA) Ltd.	Hongkong	VR China	100,0 %	2005
LPKF SolarQuipment GmbH	Suhl	Deutschland	83,7 %	2007



Konzernbilanz

Aktiva		
	30.09.2009 (T€)	31.12.2008 (T€)
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte		
Software	643	606
Geschäfts- oder Firmenwert	74	74
Entwicklungsleistungen	4.117	3.393
	4.834	4.073
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	10.458	10.866
Technische Anlagen und Maschinen	1.481	1.451
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.042	1.145
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	373	220
	13.354	13.682
Finanzanlagen		
Wertpapiere des Anlagevermögens	210	147
Sonstige Ausleihungen	22	0
	232	147
Verfügungsbeschränkte Zahlungsmittel	233	214
Forderungen und sonstige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	35
Ertragsteuerforderungen	329	329
Sonstige Vermögenswerte	129	114
	458	478
Latente Steuern	418	498
	19.529	19.092
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte		
(System-) Teile	8.033	7.474
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.731	1.565
Fertige Erzeugnisse und Waren	5.433	5.859
Geleistete Anzahlungen	207	137
	15.404	15.035
Forderungen und sonstige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.901	10.129
Ertragsteuerforderungen	277	946
Sonstige Vermögenswerte	1.219	544
	11.397	11.619
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	9.598	6.005
	36.399	32.659
	55.928	51.751

Passiva		
	30.09.2009 (T€)	31.12.2008 (T€)
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	10.858	10.858
Kapitalrücklage	3.953	3.953
Andere Gewinnrücklagen	7.000	7.000
Marktbewertung Wertpapiere	-40	-42
Rücklage anteilsbasierte Vergütung	444	394
Bilanzgewinn	14.288	11.107
Währungsumrechnungsrücklage	-1.597	-1.344
Anteile anderer Gesellschafter	3.434	3.322
	38.340	35.248
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen für Pensionen	376	358
Mittel- und langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.603	3.549
Abgrenzungsposten Zuwendungen	362	341
Sonstige mittel- und langfristige Verbindlichkeiten	129	145
Latente Steuern	1.440	1.170
	4.910	5.563
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Steuerrückstellungen	810	186
Sonstige Rückstellungen	1.424	1.267
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.260	3.093
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.418	1.640
Sonstige Verbindlichkeiten	4.766	4.754
	12.678	10.940
	55.928	51.751

Gewinn- und Verlustrechnung

	07-09/2009 (T€)	07-09/2008 (T€)	01-09/2009 (T€)	01-09/2008 (T€)
Umsatzerlöse	12.230	12.002	34.704	31.617
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	468	136	-138	1.111
Andere aktivierte Eigenleistungen	682	348	1.959	1.178
Sonstige betriebliche Erträge	294	259	834	579
Materialaufwand	3.981	3.818	9.795	10.982
Personalaufwand	4.113	4.216	12.799	12.115
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	717	658	2.068	1.835
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.680	2.632	7.746	7.660
Betriebsergebnis	2.183	1.421	4.951	1.893
Finanzierungserträge	25	23	92	79
Finanzierungsaufwendungen	61	126	228	255
Ergebnis vor Steuern	2.147	1.318	4.815	1.717
Ertragsteuern	700	399	1.527	534
Konzernjahresüberschuss	1.447	919	3.288	1.183
Davon entfallen auf				
Gesellschafter des Mutterunternehmens	1.547	923	3.181	915
Minderheiten	-100	-4	107	268
Ergebnis pro Aktie				
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	0,14 €	0,08 €	0,29 €	0,08 €
Ergebnis pro Aktie (verwässert)	0,14 €	0,08 €	0,29 €	0,08 €
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	10.858.052	10.858.052	10.858.052	10.858.052
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	10.858.052	10.858.052	10.858.052	10.858.052
Konzerngesamtergebnis	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)
Ergebnis nach Steuern	1.447	919	3.288	1.183
Gewinne und Verluste aus der Neubewertung von zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	3	-16	3	-28
Aufwand für gewährte Optionsrechte	17	30	50	90
Währungsumrechnungsdifferenzen	-169	533	-248	367
Gesamtergebnis	1.298	1.466	3.093	1.612
Davon entfallen auf				
Gesellschafter des Mutterunternehmens	1.418	1.292	2.981	1.135
Minderheiten	-120	174	112	477

Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Andere Gewinnrücklagen	Marktbewertung Wertpapiere	Rücklage anteils- basierte Vergütung	Bilanzgewinn	Währungsum- rechnungsrücklage	Anteile anderer Gesellschafter	Summe
	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)
Stand 01.01.2009	10.858	3.953	7.000	-42	394	11.107	-1.344	3.322	35.248
Abgang aus Bewertung Cashflow-Hedge									
Zugang aus Markt- bewertung Wertpapiere				2					2
Einstellung in Rücklagen									
Ausschüttung an Anteilseigner									
Konzernergebnis						3.181		107	3.288
Aufwand für gewährte Optionsrechte					50				50
Verrechnung Unter- schiedsbetrag aus dem Erwerb von Minderheits- anteilen									
Differenzen aus der Währungsumrechnung							-253	5	-248
Stand 30.09.2009	10.858	3.953	7.000	-40	444	14.288	-1.597	3.434	38.340
Stand 01.01.2008	10.858	3.953	7.000	-7	274	10.599	-1.289	2.552	33.940
Abgang aus Bewertung Cashflow-Hedge									
Zugang aus Markt- bewertung Wertpapiere				-28					-28
Einstellung in Rücklagen									
Ausschüttung an Anteilseigner						-1.303			-1.303
Konzernergebnis						915		268	1.183
Aufwand für gewährte Optionsrechte					90				90
Verrechnung Unter- schiedsbetrag aus dem Erwerb von Minderheits- anteilen									
Differenzen aus der Währungsumrechnung							158	209	367
Stand 30.09.2008	10.858	3.953	7.000	-35	364	10.211	-1.131	3.029	34.249

Kapitalflussrechnung gemäß IAS 7

	9 Monate 2009 (T€)	9 Monate 2008 (T€)
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Konzernjahresüberschuss	3.288	1.183
Ertragsteuern	1.527	534
Zinsaufwand	228	255
Zinsertrag	-92	-79
Abschreibungen aus dem Anlagevermögen	2.068	1.835
Abnahme der Rückstellungen	-613	-584
Verluste/Gewinne aus dem Abgang von Anlagevermögen, einschließlich Umgliederung in kurzfristige Vermögenswerte	-21	217
Unbare Währungsdifferenzen im Anlagevermögen	112	-130
Veränderungen der Vorräte, Forderungen und sonstiger Aktiva	-349	2
Veränderungen der Verbindlichkeiten sowie sonstiger Passiva	816	205
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	511	-37
Einzahlungen aus Zinsen	92	78
Gezahlte Ertragsteuern	-115	-1.527
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	7.452	1.952
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1.720	-1.230
Investitionen in Sachanlagen	-1.059	-1.229
Investitionen in Finanzanlagen	-82	0
Erlöse aus dem Abgang von Finanzanlagen	0	17
Erlöse aus Anlageabgängen	188	1
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-2.673	-2.441
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Zahlung Dividende	0	-1.303
Ausschüttung an Minderheitsgesellschafter	0	0
Gezahlte Zinsen	-228	-255
Tilgung Wandelschuldverschreibung	0	-15
Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	500	2.924
Auszahlung aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-1.673	-1.180
Mittelabfluss/Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.401	171
Veränderungen des Finanzmittelbestands		
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	-179	98
Veränderungen des Finanzmittelbestands	3.378	-318
Finanzmittelbestand am 01.01.	5.989	3.108
Finanzmittelbestand am 30.09.	9.188	2.888
Zusammenfassung des Finanzmittelbestands		
Liquide Mittel	9.598	3.124
Kurzfristige Finanzanlagen	0	344
Kontokorrentverbindlichkeiten	-410	-580
Finanzmittelbestand am 30.09.	9.188	2.888

Hinweise zur Aufstellung des Quartalsfinanzberichtes

Dieser Quartalsfinanzbericht zum 30. September 2009 wird nach den IFRS aufgestellt. Die Interpretationen des International Financial Interpretations Committee (IFRIC) werden beachtet. Alle Zahlen der Vorperioden sind nach den gleichen Grundsätzen ermittelt worden.

Es werden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden im Zwischenabschluss angewendet wie im letzten jährlichen Abschluss.

Schätzungen von Beträgen, die in früheren Zwischenberichtsperioden des aktuellen Geschäftsjahres, dem letzten jährlichen Abschluss oder in früheren Geschäftsjahren dargestellt wurden, sind im vorliegenden Quartalsfinanzbericht nicht geändert worden.

Im Berichtszeitraum betragen die FuE-Aufwendungen € 4,1 Mio. (Vorjahr € 3,8 Mio.).

Seit dem letzten Bilanzstichtag haben sich hinsichtlich der Eventualschulden und Eventualforderungen keine Änderungen ergeben.

Nach dem Stichtag 30. September 2009 sind keine Ereignisse von besonderer Bedeutung mit erheblichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu verzeichnen gewesen.

Der vorliegende Quartalsfinanzbericht ist nicht geprüft und keiner prüferischen Durchsicht unterzogen worden.

Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Ein Gesellschafter des Tochterunternehmens LPKF Laser & Elektronika d.o.o. hält 100 % der Anteile an der Zeltra Naklo d.o.o.. In den ersten neun Monaten in 2009 wurden von diesem nahe stehenden Unternehmen Material- und Anlagenlieferungen, Handelswaren sowie Dienstleistungen durch Konzernunternehmen in Höhe von T€ 5 bezogen.

Die Anteile an der PMV d.o.o. werden zu 50 % von einem Gesellschafter des Tochterunternehmens LPKF Laser & Elektronika d.o.o. und zu 50 % von anderen nahe stehenden Personen gehalten. In den ersten neun Monaten 2009 wurden von der Gesellschaft Material- und Fertigungsleistungen sowie Lizenzen im Wert von T€ 109 bezogen und Dienstleistungen in Höhe von T€ 16 geliefert. Die Geschäftsbeziehung wurde beendet. Für verbleibende Forderungen in Höhe von T€ 22 wurde ein längeres Zahlungsziel gewährt und eine marktübliche Verzinsung gewährt. Weitere Leistungen von Konzernunternehmen wurden nicht erbracht.

Der Geschäftsführer der LPKF Distribution Inc. hat dieser Gesellschaft 2007 ein langfristiges Darlehen in Höhe von TUS\$ 350 zur Finanzierung einer Baumaßnahme gewährt. Die Verzinsung und Besicherung sind marktüblich.

Die LPKF Laser & Electronics AG hat zum Stichtag gegenüber den Aufsichtsratsmitgliedern Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 101.

Ansonsten bestehen keine weiteren wesentlichen Forderungen und Verbindlichkeiten sowie gezahlten Vergütungen oder gewährten Vorteile an nahestehende Personen gegenüber Unternehmen der LPKF Gruppe.

Anteilsbesitz der Organmitglieder

Vorstand	30.09. 2009	31.12. 2008
Dr. Ingo Bretthauer	25.000	n.a.
Bernd Hackmann	n.a.	222.800
Bernd Lange	21.010	21.010
Kai Bentz	3.000	1.725
Aufsichtsrat		
Bernd Hildebrandt	871.746	871.746
Prof. Dr. Ing. Erich Barke	1.000	1.000

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung beschrieben sind.

Garbsen, den 10. November 2009

LPKF Laser & Electronics AG

Der Vorstand

Dr. Ingo Bretthauer

Bernd Lange

Kai Bentz

Termine

11.11.2009

Investorenchat ab 18:00 Uhr unter
www.lpkf.de/investor-relations

30.03.2010

Veröffentlichung des Konzernabschlusses
2009
Bilanzpressekonferenz
Investorenchat ab 18:00 Uhr unter
www.lpkf.de/investor-relations

31.03.2010

Analystenkonferenz

12.05.2010

Veröffentlichung des Q1-Finanzberichts
Investorenchat ab 18:00 Uhr unter
www.lpkf.de/investor-relations

10.06.2010

Hauptversammlung
Hannover Congress Centrum

13.08.2010

Veröffentlichung des Halbjahresfinanzbe-
richts
Investorenchat ab 18:00 Uhr unter
www.lpkf.de/investor-relations

09.11.2010

Veröffentlichung des Q3-Finanzberichts
Investorenchat ab 18:00 Uhr unter
www.lpkf.de/investor-relations

Impressum

Herausgeber

LPKF Laser & Electronics AG
Osteriede 7
30827 Garbsen
DEUTSCHLAND
Tel.: +49-5131-7095-0
Fax: +49-5131-7095-90
E-Mail: info@lpkf.de

Investor-Relations-Kontakt

LPKF Laser & Electronics AG
Bettina Schäfer
Osteriede 7
30827 Garbsen
DEUTSCHLAND
Tel.: +49-5131-7095-382
Fax: +49-5131-7095-90
E-Mail: investorrelations@lpkf.de

Internet

Weitere Informationen über die Firma LPKF
Laser & Electronics AG sowie die Anschrif-
ten unserer Tochtergesellschaften finden
Sie im Internet unter www.lpkf.de.

Der vorliegende Finanzbericht kann auch
als pdf-Datei von unserer Homepage her-
untergeladen werden.

Sprachen

Dieser Finanzbericht ist auch in englischer
Sprache erhältlich.

